



Südafrikanischer Arzt: COVID-Spritzen sollen die Weltbevölkerung reduzieren, indem sie „Milliarden“ vergiften

- [uncut-news.ch](https://www.uncut-news.ch)
- November 25, 2021
- [Gesundheit/Heilmethoden/Alternative Medizin/Ernährung](#)

Die Todesfälle, die auf die Impfungen folgen sollen, werden niemals dem Gift zugeschrieben werden können. Sie werden zu unterschiedlich sein, es werden zu viele sein, und sie werden in einem zu großen Zeitrahmen auftreten, als dass wir verstehen könnten, dass wir vergiftet wurden“, sagte Dr. Shankara Chetty.

Ein prominenter Arzt, der die Entwicklung früher Behandlungsmethoden für COVID-19 vorangetrieben hat, erklärte, dass seiner Meinung nach der Zweck der Pandemie- und Impfkampagnen darin besteht, „einen großen Teil unserer Bevölkerung zu kontrollieren und zu töten, ohne dass jemand merkt, dass wir vergiftet wurden“.



Dr. Shankara Chetty, ein Hausarzt in Südafrika, der laut seiner Website „7000 Covid-19-Patienten ohne einen einzigen Krankenhausaufenthalt oder Todesfall behandelt hat“, kombinierte Erkenntnisse aus seinem medizinischen Wissen mit seinen Beobachtungen von Regierungsdiktaten und Medienzensur, um seine Schlussfolgerungen zu stützen.

Bei einem Zoom-Treffen von Personen, die sich als Ärzte ausgaben, stellte Chetty seinen Ausführungen eine Frage voran: „Ich denke, die Perspektive auf das, was geschieht, ist von entscheidender Bedeutung. Wir müssen verstehen, was das Ziel ist. Jeder weiß, dass es Ungereimtheiten gibt, dass Zwang ausgeübt wird, aber wir müssen verstehen, warum. Warum gibt es sie?“

Als „wichtigsten“ Aspekt für die Beantwortung dieser Fragen nannte er den „Erreger, der bei der COVID-Krankheit alle Todesfälle verursacht hat“, das Spike-Protein, das vom Virus übertragen wird und das der Impfstoff im Körper des Empfängers produzieren soll.

„Wenn ich Ihnen meine Meinung zu dem sagen müsste, was auf globaler Ebene geschieht“, sagte er, „dann ist das Spike-Protein eines der ausgeklügeltsten Gifte, die der Mensch je hergestellt hat. Und das Ziel dieses Giftes ist es, Milliarden von Menschen zu töten, ohne dass es jemand merkt. Es ist also ein Gift mit einer Agenda.“

Der Arzt, der für die Entwicklung der „8-Tage-Therapie für COVID-19“ für Patienten, die in das gefährlichere Entzündungsstadium der Krankheit eingetreten sind, weithin bekannt ist, erklärte dann, dass „es so aussieht, als hätten sie ein Virus entwickelt und es mit dieser waffenfähigen Verpackung namens ‚Spike-Protein‘ versehen.“

Bei der anfänglichen Freisetzung dieses „höchst ausgeklügelten Toxins“ kommt es bei einem kleinen Prozentsatz der Menschen zu den erwarteten allergischen Reaktionen, wodurch viele sehr krank werden und sterben, wenn die Reaktion

auftritt. Laut Chetty ist dies normalerweise am achten Tag der Symptome der Fall.

Der Arzt sagte, dass aufgrund der anfänglichen 14-tägigen globalen Abriegelungen die mit COVID-19 infizierten Personen, die allergische Reaktionen zeigten, erst spät in den Krankenhäusern ankamen, und dass diese Einrichtungen die vorgeschriebenen Protokolle einführten, um Tod und Schäden zu erzeugen, um die Angst zu schüren.

„Aber das Spiel, das sie mit diesem künstlich erzeugten Virus spielten, diente dazu, die Impfung des Planeten zu rechtfertigen“, fuhr er fort.

Chetty fügte hinzu, dass diese Injektionen dazu gedacht sind, „uns über einen längeren Zeitraum [dem] Spike-Protein auszusetzen“.

Der seit 18 Jahren praktizierende Arzt, der schon oft von anderen Ärzten im Internet interviewt wurde und mit anderen bekannten Innovatoren der Frühbehandlung wie Dr. Pierre Kory, Ryan Cole und Richard Urso zusammenarbeitete, erklärte, wie nach den Todesfällen durch allergische Reaktionen in den ersten zwei Wochen weitere langfristige Gesundheitsgefahren auftreten.

„Wir beginnen, die endothelialen [die Blutgefäßauskleidung betreffenden] Verletzungen zu sehen, die dieser Impfstoff mit seinem Spike-Protein und seinem Einfluss auf die ACE2-Rezeptoren verursacht. Das sind die Todesfälle, die zu erwarten sind. Und sie werden niemals auf [das] Spike-Protein, ein sehr gut entwickeltes Toxin, zurückgeführt werden können“, sagte er.

„Das Spike-Protein ist auch ein Membranprotein. Die mRNA wird es also im ganzen Körper verteilen. Es wird in verschiedenen Geweben in unserem Körper gebildet. Es wird in diese Membranen in unserem Körper und in diese spezifischen Gewebe eingebaut.

„Diese Gewebe werden als fremd erkannt und lösen eine Vielzahl von Autoimmunreaktionen aus. Die Todesfälle, die auf die Impfungen folgen sollen, werden also niemals dem Gift zugeschrieben werden können! Sie werden zu unterschiedlich sein, es werden zu viele sein, und sie werden in einem zu großen Zeitrahmen auftreten, als dass wir verstehen könnten, dass wir vergiftet wurden“, fuhr er fort.

„Dieses Gift wird auf lange Sicht dazu führen, dass Menschen mit bereits bestehenden Krankheiten diese Krankheiten noch verschlimmern“, erklärte der Arzt.

Mit bestimmten toxischen Substanzen, einschließlich „Teilen des HIV-Proteins“ in diesem „definitiv manipulierten“ Spike-Protein, wird laut Chetty „bei Menschen

mit Krebserkrankungen der Krebs wieder aufflammen, und sie werden sagen, dass sie an dem Krebs gestorben sind.“

„Menschen mit Gefäßverletzungen oder Prädisposition wie unsere Diabetiker und [die mit] Bluthochdruck werden zu unterschiedlichen Zeiten Schlaganfälle und Herzinfarkte und den Rest haben, und wir werden diese auf ihre Vorerkrankungen zurückführen“, sagte er.

„Die Menschen werden im Laufe der Zeit Autoimmunkrankheiten entwickeln, gegen deren Vielfalt es keine pharmazeutische Intervention geben wird, weil sie viel zu zielgerichtet sind.

„Aber ich denke, wenn die Menschen verstehen, was die Absicht ist, dann werden sie auch verstehen, warum das, was passiert ist, passiert ist. Die kranke Logik, der Zwang, die Unterdrückung, all das ist gerechtfertigt, wenn man versteht, dass es einen größeren Plan gibt. Dieser Plan besteht darin, sicherzustellen, dass wir einen großen Teil unserer Bevölkerung kontrollieren und töten können, ohne dass jemand den Verdacht hat, dass wir vergiftet wurden“, so der COVID-Arzt.

„Ich denke also, dass alles, was wir sehen, gerechtfertigt ist, wenn man das Endspiel versteht“, schloss er.

„Ich denke, es ist ein großes Bild im Spiel; [sonst] machen die Impfstoffe absolut keinen Sinn. Man hat uns den Impfstoff von Anfang an als unseren Retter verkauft, und wenn wir uns die Wissenschaft ansehen, stimmt das nicht.“

Übereinstimmung mit anderen Experten: eine „globale Katastrophe ohnegleichen

Andere Experten weisen schon seit geraumer Zeit auf die Möglichkeit ähnlicher Szenarien hin.

Im vergangenen März erregte ein ehemaliger leitender Angestellter der Bill & Melinda Gates Foundation, Geert Vanden Bossch, große Aufmerksamkeit, als er in einem [offenen Brief](#) und einem [Video](#) vor einer „globalen Katastrophe ohnegleichen“ aufgrund der experimentellen COVID-19-Impfprogramme warnte.

In seinem Brief schrieb der frühere leitende Programmmanager der Global Alliance for Vaccines and Immunization (GAVI), es werde „immer schwieriger, sich vorzustellen, wie die Folgen des umfangreichen“ Gentransfer-Impfprogramms „nicht große Teile unserer menschlichen Bevölkerung auslöschen werden“.

„Man kann sich nur sehr wenige andere Strategien vorstellen, um ein relativ harmloses Virus mit der gleichen Effizienz in eine Massenvernichtungswaffe zu verwandeln“, sagte er.

Der COVID-19-Experte und renommierte Mediziner Dr. Peter McCullough bekräftigte: „Wir haben es mit der größten biologischen Katastrophe in der Geschichte der Menschheit zu tun... und niemand weiß, wie man sie aufhalten kann“ ([Video: 13:00](#)).

McCullough, der mehr als 650 Veröffentlichungen in der medizinischen Fachliteratur verfasst hat, kam an anderer Stelle zu demselben Schluss wie Dr. Chetty: „Ich glaube, dass wir einer Form des Bioterrorismus ausgesetzt sind, die weltweit angewandt wird, [und] die anscheinend seit vielen Jahren geplant wurde.“

Andere Experten, darunter America's Frontline Doctors (AFLDS), warnen seit geraumer Zeit vor der Möglichkeit eines weit verbreiteten **Antibody Dependent Enhancement (ADE)** als Reaktion auf die Impfstoffe, ein Zustand, der durchaus tödlich sein kann.

In einem im Januar veröffentlichten Weißbuch erklärte die AFLDS: „ADE ist besonders heikel, weil es sich um eine verzögerte Reaktion handelt. Zunächst scheint alles in Ordnung zu sein. Die Person scheint eine großartige Immunreaktion zu haben, aber dann wird [diese durch den Impfstoff hervorgerufene Anfälligkeit] tödlich, wenn die Person dem Virus in freier Wildbahn ausgesetzt ist.“

„Der Impfstoff verstärkt die Infektion, anstatt Schäden zu verhindern“, so AFLDS weiter.

„Dies kann erst nach Monaten oder Jahren der Anwendung in Populationen auf der ganzen Welt festgestellt werden.“

Die AFLDS warnte weiter, dass ADE-Reaktionen „schwer zu beweisen sind“, da sie oft als Infektion mit „einem schlimmeren Virus“ oder vielleicht einer gefährlicheren Variante interpretiert werden.

Dr. Sherri Tenpenny warnte im vergangenen Februar in ähnlicher Weise und sagte weit verbreitete Krankheiten und Todesfälle durch ADE nach diesen Injektionen voraus. Sie rechnete mit einer Zunahme von Menschen mit Atembeschwerden, die dann als „mutiertes Virus“ (d. h. als „gefährliche Variante“) deklariert würden, was dazu benutzt werden könnte, die Behauptung zu verbreiten, dass mehr Impfungen notwendig seien, obwohl „was diese Menschen tatsächlich erleben, sind die Antikörper, die durch den [ursprünglichen] Impfstoff erzeugt werden“.

Eine weitere Expertin, die ähnliche Bedenken äußerte, ist Dr. Dolores Cahill, eine irische Biomedizinerin und Expertin für Immunologie. In einer Präsentation im Januar erklärte sie, dass diejenigen, die eine Impfung in Erwägung ziehen, aufgrund des hohen Risikos für das Auftreten von Nebenwirkungen verstehen

sollten, dass sie für den Rest ihres Lebens ein „viel höheres Sterberisiko“ aufgrund der Impfung haben werden.

Cahill rechnete außerdem mit einer beträchtlichen Zahl von Todesfällen aufgrund von ADE in den Wochen, Monaten und Jahren nach den Impfkampagnen und äußerte die Befürchtung, dass diese als Folge von COVID-19 eingestuft werden, obwohl sie in Wirklichkeit durchaus auf die Impfung zurückzuführen sein könnten.

Seitdem ist ein dramatischer Zusammenhang zwischen der Durchführung von „Impfstoff“-Kampagnen in Ländern auf der ganzen Welt und einem starken Anstieg der COVID-19 zugeschriebenen Todesfälle zur Norm geworden.

In einem Interview im März zog Dr. Michael Yeadon, ehemaliger Vizepräsident und leitender Wissenschaftler für Allergie und Atemwegserkrankungen bei Pfizer, ähnliche Schlussfolgerungen wie Chetty und erklärte: „Wenn jemand in den nächsten Jahren einen erheblichen Teil der Weltbevölkerung schädigen oder töten wollte, dann würden die Systeme, die jetzt eingeführt werden, dies ermöglichen.“

„Meiner Ansicht nach ist es durchaus möglich, dass dieses [System der weit verbreiteten Gentransfer-Impfung] für eine massive Entvölkerung genutzt wird“, sagte er.

Als er das Video von Dr. Chetty auf Telegram postete, bestätigte Yeadon ausdrücklich die Argumentation des südafrikanischen Arztes: „Das ist eine interessante Meinung, die so viel Sinn macht wie jede andere.“

„Die Impfvorschriften sind unlogisch und beängstigend, da die meisten Menschen gar nicht durch das Virus gefährdet sind und die Impfstoffe weder eine Infektion noch eine Übertragung verhindern. Sie bieten also keinen gesellschaftlichen Nutzen, sondern nur einen möglichen individuellen Nutzen“, sagte er.

„Wir würden die Menschen NIEMALS zu etwas zwingen, das NUR ihnen selbst nützt, und selbst dann nur unter unwahrscheinlichen Umständen. Das ist verrückt. Lehnen Sie ab“, riet Yeadon.

[QUELLE: COVID SHOTS INTENDED TO REDUCE WORLD'S POPULATION BY POISONING 'BILLIONS': SOUTH AFRICAN DOCTOR](#)

Quelle: <https://uncutnews.ch/suedafrikanischer-arzt-covid-spritzen-sollen-die-weltbevoelkerung-reduzieren-indem-sie-milliarden-vergiften/>
20211210 DT (<https://stopreset.ch>)